

### 3m Adressbuch-Bureau Elberfeld

Obergrünwalderstraße 32

(Nahe der Aue)

Obergrünwalderstraße 32

liegen die Adressbücher nachfolgender Städte auf und bedeutet die beigedruckte Jahreszahl die Ausgabe des Adressbuches:

Aachen 1904	Godesberg 1904	Neustadt a. d. S. 1905
Altona 1906	Görlitz 1906	Neustrelitz 1905/06
Augsburg 1906	Göttingen 1905	Neuiges 1906/7
Barmen 1906	Gräfrath 1905	Nürnberg 1906
Basel 1905	Gruiten 1906/7	Nhligs 1905
Beyenburg 1906/7	Haan 1906/7	Osnabrück 1905
Berlin 1904	Hagen 1905	Plauen 1906
Bielefeld 1906	Halle 1906	Posen 1905
Bochum 1904	Hamburg 1906	Radevormwald 1906/7
Bonn 1905	Hamm 1903	Regensburg 1906
Brandenburg 1902	Hannover 1901	Remscheid 1904
Braunschweig 1905	Hardenberg 1906/7	Rheingau 1906/8
Bremen 1906	Heidelberg 1905	Rheinpfalz 1905
Bremerhafen 1903	Heiligenhaus 1906/7	Riga 1905
Breslau 1906	Hildesheim 1905	Ronsdorf 1906/7
Bromberg 1905	Hückeswagen 1906/7	Rostock 1904
Bünde 1903	H.-Hückeswagen 1906/7	Rotterdam 1904
Burg a. W. 1906/7	Hterlohn 1905	Kreife Saarbrücken und
Cassel 1906	Kaiserslautern 1906	Saarlouis 1906
Chemnitz 1905	Karlsruhe 1905	Schoeller 1906/7
Cleve 1905	Kiel 1901	Schwerin 1905
Coblenz 1905	Köln 1906	Siegen 1902/3
Cronenberg 1906/7	Königsberg 1901	Solingen 1905
Dabringhausen 1906/7	Konstanz 1905	Speyer 1906
Danzig 1906	Kopenhagen 1903	Stettin 1905
Darmstadt 1905	Krefeld 1906	Stralsund 1905
Deffau 1905	Langenberg 1906/7	Sträßburg 1905
Dortmund 1905	Leipzig 1905	Stuttgart 1905
Dresden 1906	Lennep 1906/7	Trier 1905
Duisburg 1902	Liegnitz 1905	Triest 1904
Düsseldorf 1905	Lübeck 1905	Velbert 1906/7
Erfurt 1904	St. Ludwig 1905	Wohwinkel 1906/7
Essen 1906	Ludwigshafen 1904	Wald 1905
Frankfurt a. M. 1906	Lüttringhausen 1906/7	Weimar 1905
Frankfurt a. d. O. 1905	Magdeburg 1906	Wermelskirchen 1906/7
Freiburg (Br.) 1905	Mainz 1905	Wiesbaden 1904/5
Gera 1901	Mannheim 1905	Worms 1905
Germesheim 1903	Mettmann 1906/7	Wülfrath 1906/7
Gevelsberg 1901	Millrath 1906/7	Würzburg 1904
Kreis Gießen 1905	München 1904	Zürich 1903
M.-Gladbach 1905	Münster i. W. 1905	Zwickau 1902

Für jede Einsicht werden 20 Pfg. erhoben.

## Sehenswürdigkeiten der Stadt Elberfeld. Fremdenführer.

- Die Schwebebahn.** Erste öffentliche Schwebebahn. Anlage zur Personenbeförderung. Baukosten ca. 15 Millionen Mk. 15 000 000 kg. Eisen. Eröffnet am 1. März 1902, die Varmer Strecke 27. Juni 1903.
- Das neue Rathaus am Neumarkt.** Erbaut 1895—1900. Gesamtkosten ca. 3 700 000 Mk. Sehenswert: Stadtverordneten-Sitzungsaal, Kuppelsaal, Kaisersaal, Trausaal, Kaiserbecher, Goldenes Buch, Silberschatz. Zu besichtigen an Wochentagen von 11—3 Uhr, für Auswärtige und angemeldete Gesellschaften auch ausnahmsweise Sonntags vormittags. Führung durch den Hausmeister. Karten à Person 30 Pfg. (für Gesellschaften Preisermäßigung) sind bei dem Hausmeister zu lösen. Meldung: Hauptportal bei dem Hausmeister. Interessanter Ratskeller mit vorzüglichem Restaurant.
- Stadthalle Johannisberg,** Kölnnerstraße, in der Nähe der Bahnhöfe Döppersberg und und Steinbeck. Erbaut 1896—1900 mit einem Kostenaufwande von 2 300 000 Mk. Renaissance-Bau. Im Innern großer Konzertsaal (2500 Personen fassend), hervorragend ausgestattet. Decken-Gemälde. Große Orgel mit Schwerk. Ferner luxuriöser kleiner Konzertsaal und die beiden anschließenden Majolikafäle mit berühmten Porzellan-Gemälden. Außerdem Speisesaal, großer und kleiner Nebensaal. Die Säle werden bei gleichzeitigem Wirtschaftsbetrieb für Festlichkeiten mietsfrei überlassen. Besichtigung Wochentags 11—1 Uhr für 30 Pfg., am Freitag jeden Monats unentgeltlich. Im Sommer finden an den Dienstag- und Freitag-Abenden, im Winter an den Donnerstag-Abenden, sowie an allen Sonntag-Abenden Konzerte statt. Abonnements zu 6, 3 und 2 Mk. an der Kasse. Erstklassige Restauration mit vorzüglichen, preiswürdigen Weinen.
- Stadtbücherei,** Neumarkt Nr. 26, ca. 23000 Bände. Lesesaal geöffnet wochentäglich von 10 Uhr morgens bis 10 Uhr abends, an Sonn- und feiertagen von früh 11—10 Uhr abends; die Ausleihe an Wochentagen von 11 Uhr morgens bis 9 Uhr abends, an Sonn- und feiertagen von 11—<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Die Benutzung ist für jeden über 16 Jahre alten Einwohner Elberfelds unentgeltlich.
- Städtisches Museum,** geöffnet täglich von morgens 10 bis abends 7 Uhr außer Montag. Eintritt 50 Pfg., Sonntag Nachm. 20 Pfg. I. Obergeschoß: Skulpturenammlung: Original-Gypsabgüsse nach der Antike und Meisterwerken der Renaissance. Moderne Bronzen, Medaillen und Plaketten. II. Obergeschoß: Gemäldeammlung: Hauptgalerie: Werke hervorragender moderner Meister, darunter: Prof. Oswald Achenbach, Prof. Hans von Bartels, J. Constable, G. Courbet, Prof. Ludwig Dettmann, Prof. Wilhelm von Diez, Prof. Eduard von Gebhardt, J. B. Jongkind, Josef Israels, Prof. Fritz August von Kaulbach, Prof. Franz von Lenbach, Adolf Eier, Hans von Marées, Michael Munkacsy, Fritz von Schennis, J. W. Schirmer, Prof. Gustav Schönleber, C. Spitzweg, Prof. Hans Thoma, Prof. Friedr. Volz und f. G. Waldmüller. Von älteren Gemälden: Die Kreuzigung von Franz Francken (1581—1642.) Landschaft von Meinert Hobbema (1638—1709) und „Wirtschaftszene von D. Teniers d. J. (1610—1690.) Permanente Kunstausstellung des Museumsvereins. Ständiger Wechsel von Werken der Kunst und des Kunstgewerbes.
- Das städtische Elektrizitätswerk.** Erbaut 1899—1901. Gesamtkosten 6 500 000 Mk. Die größten Dampfturbinen auf dem Kontinent.
- Sammlungen des Bergischen Geschichtsvereins,** Bibliothek und Sammlungen: Geöffnet jeden Mittwoch, im Sommer 4—6, im Winter 3—5 Uhr, außerdem die Sammlungen **Sonntags** 11—1 Uhr. Eintrittspreis 10 Pfg. Zu anderer Zeit ist Meldung beim Hausmeister erforderlich.
- Sammlungen des Naturwissenschaftl.-Vereins,** Neumarkt 26. Geöffnet jeden Sonntag 11—1 Uhr.
- Denkmäler.** Kaiser Wilhelm I. Denkmal (Brausenwerth); Kaiser Friedrich III. Denkmal (Neumarkt); Krieger-Denkmal (Königsplatz); Bismarck-Denkmal (Mäuerchen); Moltke Denkmal (Viktoriaplatz); Jubiläumsbrunnen (Neumarkt); Märchenbrunnen (am Zoologischen Garten). Heinrich Heine Denkmal (Gedenkstein) (auf der Königshöhe.)
- Die Christuskirche am Griffenberg.** Die Friedhofskirche an der Hochstraße.
- Besuchenswerte Anlagen in nächster Nähe der Stadt.**  
(Als Führer kann der dem Adressbuch beiliegende kleine Stadtplan dienen.)
- Die Hardt** (10 Minuten vom Mittelpunkt der Stadt). Städtische Anlage. Prachtvoller Ueberblick über die Stadt.
- Der Zoologische Garten** im Westen der Stadt. Landschaftlich einer der schönsten in Deutschland.
- Die Königshöhe** (45 Minuten vom Mittelpunkte der Stadt). Selmaturm, 296 m ü. M. v. d. Heydt-Turm, 276 m. Herrliche Aussicht.
- Die Kaiserhöhe** (40 Minuten vom Mittelpunkte der Stadt). Weyerbusch-Turm. (261 m ü. M.) mit herrlicher Aussicht.
- Die Friedenshöhe** (20 Minuten von der Stadt).
- Der Birkenhain** (40 Min. von der Stadt). **Küllenhahn** (1 Std.) **Burgholz** (Königl. Forst.)